

STADT MANNHEIM

STADTPLANUNGSAMT



BEBAUUNGSPLAN ZUM UMBAU DER WALDHOFSTR. ZWISCHEN CARL-BENZ-STR. UND WESTLICHER RIEDBAHN IN MANNHEIM-NECKARSTADT TEIL 2

MASSTAB 1:1000

NR. 31.1/8

VERFAHRENSVERMERKE

AUFSTELLUNG

Der Technische Ausschuß hat die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen.

am 17.7.1984

BEKANNTMACHUNG

Der Aufstellungsbeschluß für den Bebauungsplan wurde gemäß § 2 (1) BBauG ortsüblich bekanntgemacht.

am 21.9.1984

BÜRGERBETEILIGUNG

Die Gemeinde hat die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung gemäß § 2a BBauG ortsüblich bekanntgemacht.

am 21.9.1984
vom 24.9.1984
bis 5.10.1984

BEBAUUNGSPLANENTWURF

Nach der Bürgerbeteiligung und der Anhörung der Träger öffentlicher Belange hat der Technische Ausschuß dem Entwurf in der Fassung vom 15.5.1985 zugestimmt und die öffentliche Auslegung der Planung beschlossen.

am 10.9.1985

ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG

Der Entwurf dieses Bebauungsplanes mit beigefügter Begründung hat nach ortsüblicher Bekanntmachung für die Dauer eines Monats gemäß § 2 a (6) BBauG ausgelegen.

am 30.11.1985
vom 9.12.1985
bis 10.1.1986

SATZUNG

Der Gemeinderat hat den Bebauungsplan gemäß § 10 BBauG nach Prüfung der vorgebrachten Gedanken und Anregungen als Satzung beschlossen.

am 8.7.1986

INKRAFTTRETEN

Durch ortsübliche Bekanntmachung am _____ ist der Bebauungsplan am Tage der Veröffentlichung gemäß § 12 BBauG rechtsverbindlich geworden.

am 14.11.1986

MANNHEIM, 11. Juli 1986

DER OBERBÜRGERMEISTER

I.V. gez. Gormsen


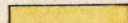



BÜRGERMEISTER

MANNHEIM, 11. Juli 1986

STADTPLANUNGSAMT

STADTDIREKTOR

1. ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN (99 Abs. 1 und 7 BBauG.)

-  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS
-  STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
-  STRASSENBEGRENZUNGSLINE
-  BÄUME ZU ERHALTEN
-  BÄUME ZU PFLANZEN

2. HINWEISE

-  FAHRBAHN
-  GEHWEG
-  RADWEG
-  PARKSTREIFEN
-  STRASSENBEGLEITGRÜN
-  STRASSENBAHNFLÄCHE
-  STRASSENBAHNHALTESTELLE
-  EIN-UND AUSFAHRTEN
-  BESTEHENDES GEBÄUDE
-  VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZE
-  AUFZUHEBENDE GRUNDSTÜCKSGRENZE

Die Übereinstimmung der durch Raster
aufgehellten Darstellung der bestehenden
Grundstücke und Gebäude mit dem
Vermessungswerk, Stand vom 1. 11. 1984
wird bestätigt.

Mannheim, den 11. Juli 1986

Vermessungsamt

gez. Fath
Stadtvermessungsdirektor

Siegel

GENEHMIGUNGSVERMERK

Nr.
Genehmigt
Karlsruhe,

REGIERUNGSPRÄSIDIUM
KARLSRUHE

BESTÄTIGUNGSVERMERK

Die Rechtsverbindlichkeit des
Bebauungsplanes wird hiermit
bestätigt.

Mannheim,

STADT MANNHEIM
BAUVERWALTUNGSAMT